

Alternative für Deutschland

AfD-Fraktion im Kreistag des
Landkreises Waldeck-Frankenberg



AfD-Fraktion Waldeck-Frankenberg, Rosenstraße 4, 34513 Waldeck
An den Kreistagsvorsitzenden
des Landkreises Waldeck-Frankenberg
Herrn Rainer Hesse
Südring 2
34497 Korbach

19.01.2024

9 § GO-Antrag der AfD-Fraktion – Einführung einer „Bezahlkarte“ für Asylbewerber und Geduldete

Sehr geehrte Herr Kreistagsvorsitzender Hesse,
wir bitten Sie den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung zu setzen :

Der Kreistag möge beschließen:

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt führt der Kreis nach dem Vorbild der Landkreise Eichsfeld und Greiz in Thüringen, Bezahlkarten für Asylbewerber und Geduldete ein, deren Bezahlfunktion räumlich auf den Kreis Waldeck-Frankenberg beschränkt ist.

Begründung:

In den Landkreisen Eichsfeld und Greiz im benachbarten Thüringen wurde Anfang Dezember 2023 eine sogenannte "Bezahlkarte" für Asylbewerber und Geduldete, deren Asylantrag abgelehnt wurde, eingeführt. Die Betroffenen bekommen monatlich einen geringeren Geldbetrag als vorher bar ausgezahlt, dafür wird zusätzlich die Bezahlkarte mit einem limitierten Betrag aufgeladen. Die Karten können allerdings nur regional begrenzt genutzt werden und gelten nur im jeweiligen Landkreis. Die Finanzierung weiterer Flüchtlingsströme durch Auslandsüberweisungen kann auf diese Weise ebenso bekämpft werden wie Überweisungen an Schlepperorganisationen. Darüber hinaus wird die heimische Wirtschaft gestärkt, weil der mit den ausgegebenen Karten getätigte Umsatz zu 100% den jeweiligen Kreisen zugutekommt.

Der Eichsfelder Landrat Werner Hennig (CDU) sagte dazu, dass er keine Diskriminierung in der Umstellung von Bargeld auf die Bezahlkarte sehe und dass die rechtlichen Grundlagen dafür vorhanden seien.

Wird beispielsweise gekaufte Ware im Geschäft zurückgegeben, gibt es statt Bargeld eine Gutschrift auf die Karte. Mit diesen Maßnahmen soll laut der Greizer Landrätin Martina Schweinsburg (CDU) verhindert werden, dass Geld ins Ausland geschickt wird.

In Hessen kann der Landkreis Waldeck-Frankenberg Vorbildfunktion für Hessen übernehmen und schnellstens die Bezahlkarte einführen und der angespannten Haushaltslage würde Rechnung getragen.

Mit alternativen Grüßen